

Andreas Bornemann (ehem. Vorstand Sport)

Beitrag von „Glubbman“ vom 12. November 2019, 01:36

Zitat von König

Ich bin überzeugt das es nicht so gewesen wäre. Bornemann hat letztes Jahr im Sommer völlig falsch gehandelt und die Mannschaft nur pünktchenweise verstärkt. Da waren kaum Neuzugänge vorhanden, man hat sich zu sehr blenden lassen von denen, die man hatte. Danach gabs die Knallerspiele die uns ins Verderben stürzten, hinzu ein Trainer der völlig überfordert war. Wie gesagt, Köllner hätte vor Weihnachten schon fliegen müssen. Nur das geschah nie. Man gurkte sich in die Winterpause um dann, sorry, lächerlicherweise vollmundig zum Gespött zu machen. Was wollte man da noch alles holen. Dann kam ein gewisse Ilicevic den

man als Königstransfer am letzten Tag verpflichtete. Hier hatte Bornemann völlig versagt. Und dann anstatt Köllner zu entlassen wollte er bis zum bitteren Ende an ihm festhalten. Glücklicherweise bin ich froh, das der AR damals die Reißleine zog. Nein, man muss Bornemann und Köllner hier nicht zum Helden deklarieren die sie nie waren. Ich bin aber dennoch gut auf Bornemann und Köllner irgendwo zu sprechen, ersterer weil er das Bader-Erbe ausbaden durfte und letzterer, weil er eine Mannschaft formte. Vor allem waren beide dafür verantwortlich das man sich mit der Truppe identifizieren konnte. Zurückhaben möchte ich beide trotzdem nicht.

vielen Dank für die Mühe deren Pros und eben auch Contras gleichermaßen ins Gedächtnis zu rufen.

Das wirkt plastisch der nachträglichen einseitig positiv retrospektiven Sichtweise entgegen.